

PRESSEMITTEILUNG

156 Referendarinnen und Referendare neu eingestellt

Dienstantritt der Referendarinnen und Referendare

BM

Schwerin, 30. Juli 2026

Nummer: 132-26

In Mecklenburg-Vorpommern treten 152 Referendarinnen und Referendare offiziell ihren Vorbereitungsdienst an den Schulen an. Damit absolvieren derzeit insgesamt 680 angehende Lehrkräfte ihr Referendariat an den Schulen des Landes. „Ich freue mich sehr, dass sich so viele angehende Lehrkräfte für ein Referendariat in Mecklenburg-Vorpommern entschieden haben. Für die praktische Ausbildung wünsche ich allen viel Erfolg und gutes Gelingen“, so Bildungsministerin Simone Oldenburg.

Die Referendarinnen und Referendare haben folgende Lehrämter:

- Lehramt für Sonderpädagogik: 17
- Lehramt an Grundschulen: 40
- Lehramt an Regionalen Schulen: 21
- Lehramt an Gymnasien: 70
- Lehramt an Beruflichen Schulen: 4

Etwa 17 Prozent der zugelassenen Referendarinnen und Referendare haben ihr Erstes Staatsexamen in einem anderen Bundesland absolviert und sind für das Referendariat nach Mecklenburg-Vorpommern gezogen.

Mecklenburg-Vorpommern stellt an vier Terminen jährlich Referendarinnen und Referendare ein. Die kommende Ausschreibung läuft vom 14. September 2026 bis 05. Oktober 2026 für das Referendariat mit Beginn am 1. Februar 2027.

Über das Karriereportal für den Schuldienst www.lehrer-in-mv.de können sich Lehramtsabsolventinnen und Lehramtsabsolventen auf eine Stelle für ein Referendariat an ihrer Wunschscheule in Mecklenburg-Vorpommern bewerben.

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin

Telefon +49 385 588-17003
Telefax +49 385 509-17082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski